

Das Umweltbundesamt (UBA) ist Anlaufstelle in nahezu allen Fragen des Umweltschutzes. Es arbeitet für den Schutz von Wasser, Boden und Luft und an den übergreifenden Themen Umwelt und Gesundheit, Klimaschutz und Energie, Verkehr sowie Abfall und Fragen des technischen Umweltschutzes. Als Bundesoberbehörde gehört das UBA zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

Für unser **Sachgebiet IV 1.2-2 „Exposition/Abbau/Risikominderung/Gesamtbewertung Materialschutz und Antifouling“ im Fachgebiet IV 1.2 „Biozide“** mit Dienstsitz in Dessau-Roßlau - Bauhausstadt im Dessau-Wörlitzer Gartenreich - suchen wir eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in

Das Arbeitsverhältnis beginnt so bald wie möglich und ist bis zum 31.12.2017 befristet.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen solche Bewerbungen ein, wird im Einzelfall geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Ihre Aufgaben:

- Bewertung des Umweltverhaltens, des Verbleibs und der Verteilung von Bioziden in der Umwelt, unter anderem Abbaubarkeit, Sorptions- und Transportverhalten, etc.
- Ermittlung der Umweltexpositionen in allen relevanten Umweltkompartimenten
- Bewertung von Anträgen zur Genehmigung von bioziden Wirkstoffen und zur Zulassung von Biozidprodukten im Rahmen der Biozid-Verordnung (EU) Nr. 528/2012
 - Dies umfasst die Erteilung von Auflagen und Einschränkungen zur Risikominderung für Anwendungen im Bereich von Materialschutz und Antifouling sowie die Kommunikation mit den beteiligten Behörden
- Erarbeitung der umweltbezogenen Bewertungsteile der deutschen CA-Reports und Mitwirkung bei der Kommentierung der CA-Reports anderer EU Mitgliedstaaten im Wirkstoffverfahren (in englischer Sprache); Erarbeitung der Einvernehmenserklärungen und Bewertungsberichte für die Produktzulassung in den Verfahren der nationalen Zulassung wie gegenseitigen Anerkennungen
- Erarbeitung und Weiterentwicklung von wissenschaftlichen Grundlagen zur Bewertung des Umweltverhaltens und der Umweltexposition von Stoffen sowie fachliche Betreuung von Forschungsvorhaben
- Bewertung von Alternativen zum Einsatz bestimmter Stoffe und Erarbeitung von Strategien zur Minimierung des Einsatzes bestimmter Stoffe
- Präsentation der Position des UBA in nationalen wie internationalen Gremien
- Information der wissenschaftlichen Fachwelt durch Publikationen und Fachvorträge

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Uni-Diplom, Master) der Fachrichtung der Chemie, Biologie, Ökologie, Geoökologie, Biochemie, Umweltchemie, (Öko)toxikologie oder verwandter Fachrichtungen
- Promotion wünschenswert
- Erfahrung in der Umweltbewertung von Stoffen und Produkten
- gute IT-Kenntnisse
- sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Fähigkeit zu verantwortungsvollem selbstständigen Arbeiten in einem motivierten Team
- Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer wissenschaftlichen Behörde. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Dotierung: Entgeltgruppe 13 TVöD (Tarifgebiet Ost)

Kenn.-Nr.: 6/IV/16

Bewerbungsfrist: 10.03.2016 (Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen [Eingangsstempel des UBA], können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilen Ihnen Frau Dr. Ingrid Nöh unter 0340 2103-3250 oder Frau Eleonora Petersohn unter 0340 2103-2272.

Förderliche Vordienstzeiten/einschlägige Berufserfahrung können ggf. im Einzelfall innerhalb der Entgeltgruppe auf die Stufenzuordnung angerechnet werden. Das UBA übernimmt bei Vorliegen aller persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Zahlung von Reisekosten, Trennungsgeld sowie Umzugskosten gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG), Trennungsgeldverordnung (TGV) und Bundesumzugskostengesetz (BUKG).

Das UBA gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen und ist bestrebt Unterrepräsentanz zu beseitigen. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das UBA begrüßt Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (ein Hinweis auf die Personalakte genügt nicht) schicken Sie bitte ausschließlich in schriftlicher Form (keine E-Mail) unter Angabe der Kenn.-Nr. an die Bewerberbetreuung des UBA.